

2023
Ausgabe 8

Deutsche
Schachjugend
e.V.

FLASCHE NPOST

DIE MEISTERSCHAFTSZEITUNG DER DEUTSCHEN JUGENDEINZELMEISTERSCHAFTEN 2023



Wichtige Tagesinfos

- 7:00 – 9:30 Frühstück
- 8:30 Runde 9 ab U12(w)
- 8:30 Runde 11 U10(w)
- 10:00 Wikingerschach
- 11:00 Exkursion Glasmanufaktur
- 12:00 – 14:30 Mittagessen
- 13:00 Familienturnier
- 14:00 Kondiparcours
- 15:30 Singstar
- 17:30 – 20:00 Abendessen
- 19:00 Siegerehrung

U8-Zeitplan

- 9:00 7. Runde
- 14:00 Siegerehrung

Gestern war es wild: Wir konnten bereits drei Deutsche Meister bzw. Meisterinnen küren, abends gab es die zweite Ausgabe des Ü14-Blitzturniers und in der Freizeithalle traten währenddessen Spieler:innen gegen Teamer:innen der DSJ bei „Schlag das Team“ an.

Aber heute steht der wichtigste Tag von allen bevor: In der letzten Runde geht es in den meisten Altersklassen nochmal um alles. Wer unter welchen Umständen die Meisterschaft holen kann, beleuchten wir im Rundenbericht ab Seite 2.

Am Abend steigt dann die große Siegerehrung im Spielsaal, die wir selbstverständlich auch wieder live auf Twitch und Youtube übertragen – ladet also alle Freunde und Familienmitglieder dazu ein, von zuhause aus mitzufiebern.

DEM-Rundenbericht

U10w

Nach 6,5 Punkten aus den letzten sieben Spielen führt Mariia Bohatyrova die u10w an. Sie wird gegen Lotte Nönnig mit einem Sieg den Sack zumachen wollen, auch wenn sich auch Lara Tischlinger mit einem halben und Anna Heidtkamp mit einem Punkt Rückstand noch Chancen ausrechnen. Dort gibt es ein Fernduell, doch auch dahinter geht es noch um einiges: Im direkten Duell spielen Daria Shynkar und Lili-an Schirmbeck noch Restchancen auf das Podest aus, für die weiteren Spielerinnen mit 6,5 geht es noch um die Top5.

U10

In der u10 wird der Turnierverlauf immer erstaunlicher. Mit 0,5 aus 2 gestartet ist nun der Württemberger Yunqi Li an der Spitze der u10. Er führt mit einem halben Punkt vor Paul David Peglau, da kommt es in der letzten Runde zum Showdown zwischen den beiden, wobei Yunqi ein halber Punkt reicht. Für den Rest geht es nur noch maximal um Silber, und dafür ist Nazar Tarasenko trotz zweier Niederlagen noch in Position; ein Sieg gegen Harshill Pradeep würde vermutlich Platz 2 bedeuten. Der hat aber zuletzt 4,5 aus 5 geholt, und könnte punktgleich noch für ein Sensationspodest sorgen. Mit sieben Punkten gleichauf sind auch noch Justin Michael Fadeev und Ming Sheng, die beide noch gute Chancen aufs Treppchen haben.

U12w

Etwas unerwartet bekam Paula Czäczine heute einen Matchball, nachdem Clara Mehner eine eher schwierig aussehende Stellung gegen Cosima Wagner in einen Sieg drehen konnte. Paula machte ihre Hausaufgaben gegen Yiyi Xiao, und kann sich somit schon eine Runde vor Schluss deutsche Meisterin nennen. Das liegt auch daran, dass Isabella Bakó gegen Veda Ramakrishnan ein Remis abtrotzen konnten. Jetzt gibt es einen mega spannenden Kampf um das Podium: In der besten Position sind Clara, die aber in der letzten Runde mit schwarz gegen Paula spielen muss, Cosima (spielt gegen Laura Marie Rössling) und Veda. Deren finale Gegnerin Ailin Rafikova hat sich mit einem starken Schlussspurt in Position gebracht (ebenso wie Isabella gegen Alicia Kovalskyy) noch das Podium angreifen zu können.

U12

Drei mal Hessen an der Spitze der u12! Christian Glöckler ist unbeschadet durch das Spitzenduell mit Alfred Nemitz gekommen, also reicht ihm im Spitzenduell gegen den aufstrebenden Bayern Viktor Ratushnyi ein Remis. Dahinter sind nach starken Performances nun Bayastan Sydykov und Alexis Buchinger. Ersterer wird in der letzten Runde gegen den punktgleichen Mykhaylo Nezhyvenko gewinnen müssen, während Alexis Buchinger gegen den lauernden Arthur Herrmann spielen wird. Hier können aber noch 10 Spieler aufs Podest kommen.

U14w

Deutsche Meisterin Veronika Lorenz! Ihr reichte ein hart erkämpftes Remis gegen Laura Sophie Bauer für den Turniersieg, weil Polina Bezsonna gegen Tamila Trunz gewinnen konnte. Mit 7/8 ist sie nicht mehr einzuholen, dahinter kämpfen die Streithähne von heute mit Mara Haug in 3 Fernduellen um den Titel. Auch Laura Sophie Bauer und Riyanna Müller können noch aufs Podium kommen, dafür ist aber ein Sieg im direkten Duell der letzten Runde Pflicht.

U14

Havard Haug ging mit einem halben Punkt Vorsprung auf die Verfolger in die vorletzte Runde, fand dort aber in Emil Frederick Schuricht einen hartnäckigen Gegner, der ihm ein Remis abtrotzen konnte. Hussain Besou ist nun wieder punktgleich, nachdem er unter mächtiger TV-Präsenz Nikita Nechitaylo besiegte. Auch Magnus Ermitsch ist nach einem Sieg über Artem Dyachuk wieder dabei, morgen wird er versuchen Havard Haug zu stürzen. Hussain muss gegen Emil Schuricht um den Titel kämpfen, während ein wiedererstarkter Levi Malinowsky und Nikita Nechitaylo an Brett 3 mit einem Sieg noch aufs Podium kommen könnten.

U16w

Nach einem Schwarzsieg gegen Darja Fischer dürfte Dora Peglau der Titel in der U16w kaum noch zu nehmen sein. In der letzten Runde reicht ihr ein Remis gegen Katerina Bräutigam, die sich mit 3 Siegen in Folge etwas rehabilitiert hat und sogar wieder auf die Top5 schielen kann, dafür aber einen Sieg braucht. Nachdem die eigentlichen Verfolgerinnen Michelle Trunz (Remis gegen Anastasia Voigt) und Charlotte Hubert (Niederlage gegen Yaroslava Sereda) nicht gewinnen konnten, hat Dora einen ganzen Punkt auf Michelle. Die braucht selbst einen Sieg gegen Yaroslava Sereda, um Platz 2 abzusichern. Dafür hat sie einen halben Punkt Vorsprung, nicht nur auf ebenjene, sondern auch auf Charlotte Hubert und Anastasia Voigt, die sich mit ihr ein Fernduell liefern werden.

U16

Es ist angerichtet für Ivan Sidletskiy, der durch einen Sieg gegen Maurin Möller nun einen ganzen Punkt Vorsprung auf seinen ärgsten Verfolger Vadim Petrovskiy hat. Der konnte seine Vorteile gegen Kemal Bashirov nicht zu einem vollen Punkt vollenden. So sind die erfolgreichen Johannes von Mettenheim und John Heinrich zurück im Kampf um das Podest. Vadim und Johannes werden sich im direkten Duell um eben jenes bekämpfen, während John das letzte Hindernis für Ivan's Jagd nach dem Titel ist. In der Verfolgerrolle könnten bei optimalem Verlauf auch noch Florentin Lübke (zuletzt 2,5 aus 3) und Jaroslav Lebzak eingreifen, müssten aber gegen ihre jeweiligen Gegner Kemal bzw. Julius Ohler zwingend gewinnen.

U18w

Elisa Reuter hat das Turnier auf den Kopf gestellt, indem sie Elina Heutling schlug. Die ist nun wieder in der Verfolgerposition; Margarethe Wagner hat es sich auf dem Platz an der Sonne bequem gemacht. Nach ihrem Sieg gegen Lisa Adelhardt wird sie gegen die traditionell stark finishende Maja Buchholz aber sehr wahrscheinlich voll Punkten muss, eine sehr undankbare Aufgabe für die Schlussrunde. Karoline Gröschel und Elina Heutling könnten mit einem Sieg noch vorbeiziehen, doch auch sie haben mit den wiedererstarteten Elisa bzw. Rebecca Doll knifflige Aufgaben. Nicht zu unterschätzen ist Nese Pinar Albayrak, die mit einem Schlussrundsieg gegen Charlotte Derling gute Chancen auf das Podium hätte.

U18

Friedliche Vorschlussrunde in der U18: Sechs Remis an den ersten fünf Brettern. Das ist natürlich komfortabel für den führenden Collin Colbow, der unter anderem davon profitierte, dass Keyvan Farokhi gegen Pascal Nied den Gewinnweg nicht fand. So ist stattdessen Jakob Wehrauch der große Gewinner der Runde, mit seinem Sieg gegen Kevin Haack (der fünfte gesamt) ist er zurück im Podiumsrennen. Dafür müsste er aber in Runde 9 Collin Colbow stürzen, dem vermutlich ein Remis zum Titel reicht. Seine

Freizeit

Heute war in der Freizeithalle viel los! Wieder allzeit beliebt und diesmal sogar von Teilnehmern selbst geleitet war die Piraten-Werwolfunde! Außerdem könnt ihr euch auf heute Abend freuen: Zahlreiche Matrosinnen folgten dem Ruf und wurden zu Schauspielern für einen legendären Videodreh. Sportlich wurde es dann beim nachmittäglichen Schlittschuhlaufen. Neben professionellen Trainingsgruppen schlugen sich auch unsere Matrosen mit ihren Skills auf dem Eis sehr gut. Gleichzeitig wurde bei der Ländermeisterschaft im Völkerball ordentlich gekämpft. Vor Rheinland-Pfalz setzte sich Thüringen als klarer Sieger durch. Dritter wurde Bayern.

Im Abschluss-Tischtennis-Finale gewann Thorsten Richter. Herzlichen Glückwunsch an dich!

Der Abend wurde legendär: Die Teilnehmer und die Teamer battleten sich in 11 spannenden Runden. Über Bälle werfen, Songs erraten und zahlreiche Quiz war alles dabei! Am Ende konnten sich im finalen Spiel die Teilnehmer-Matrosen durchsetzen und sich so ein leckeres Eis sichern! Bei der Tageschallenge des einhändigen Bretttaufbaus konnte Anna Leichen mit ca. 11 Sekunden nicht geschlagen werden. Heute könnt ihr euer Können im Luftanhaltens beweisen!

Heute steht abschließend einiges auf dem Programm: Neben Wikingerschach und einem Kondiparcours steht morgen Vormittag um 11 Uhr der Besuch in der Glasmanufaktur an. Seid dabei! Neben zahlreichem weiterem Programm ist die Halle bis kurz vor der Siegerehrung für euch offen. Die Matrosen können sich im Piratenraum also gut beschäftigen!

ärgersten Verfolger Bogdan Bilovil und Jonas Gallasch spielen gegeneinander, während Keyvan gegen Cedric Chasard um seine Podiumschancen spielt. Dahinter gibt es aber auch noch für recht viele Spieler die Chance, mit einem Sieg die Top5 der Königsklasse zu erreichen, also können wir uns auf packendes Angriffsschach freuen.

ODJM

2 (!!) Punkte Vorsprung für den neuen Meister der ODJM A, Yevhenii Yelisieiev. Hinter ihm ist alles völlig offen: 6 Spieler mit 5,5 Punkten, weitere 10 mit 5 Punkten. Ganz ehrlich, da ist eine Prognose völlig unmöglich. NRW hält aber die 7/10, nur der Titel ist schonmal futsch. Im B-Open konnte Ruben Andrade den vorher führenden Xoren Khudagulyan schlagen, um jetzt eine Fünfergruppe mit 6,5/8 anzuführen. Morgen geht es also bei den Paarungen Danil Pimenov – Johannes Blome, Noah Weyerer – Xoren Khudagu und Florin Werner – Ruben Andrade um das Podium! Im ODJM C hat Christopher Sun zurückgeschlagen, nachdem Paul Briese gegen Erik Dotschuweit nicht gewinnen konnte. Nun kann Erik gegen Christopher in der letzten Runde nach dem Titel greifen, während Paul gegen Jakob Ensslen versuchen wird, seine Ausgangsposition zum ODJM C umzumünzen.

Neues aus den U8-Turnieren

Zwei spielstarke Mädchen an der Spitze: Meara Clasen und Ahata Hleizer führen die U8w-Gruppe mit 5/6 Punkten an. Die beiden liegen nur einen halben Punkt vor einer Dreiergruppe aus Anni Winkler, Sally Elsayed Esam und Dorothea Sicheng Xu mit je 4,5 aus 6 Punkten. Das Favoritinnenfeld ist noch so dicht beisammen, dass heute alles passieren kann.

Konstantin Müller (6 Punkte) verteidigt ungeschlagen mit einem ganzen Punkt Vorsprung Platz 1 der U8. Mit jeweils einem Sieg in der fünften Runde konnten sich Alexander Nadvid Schmidt und Bruno Stopp ihren fünften Punkt sichern und können damit immer noch auf den Sieg hoffen. Dahinter lauern Lionel von Flottwell, Aumkar Sriram und Jakob Grimm mit je 4,5 Punkten. Es bleibt weiterhin spannend und alle Augen blicken auf die heutige letzte Runde!

Das Highlight des Tages waren allerdings nicht die Partien im Spielsaal, sondern das allseits beliebte Bingo im Freizeitraum. Je mehr Spieler ihre Partien beendeten desto größer wurde die Runde und desto lauter die durcheinandergeschrienen Zahlen. Es erfreute sich sogar so großer Beliebtheit, dass die neidischen Blicke der Eltern den ein oder anderen nicht davon abhielten auch noch eine Runde mitzuspielen.

Tiefe Einblicke – Partie des Tages

Christian Glöckler (2288) – Alfred Nemitz (2079)

DEM U12 Runde 8

Erst in der achten Runde kam es in der U12 zum Duell der beiden Topgesetzten Christian Glöckler und Alfred Semitz. Christian hatte vor der Runde 6 Punkte, vor Alfred mit 5,5 Punkten. 1. e4 e5 2. Sf3 Sc6 3. Lb5 a6 4. La4 Sf6 5. O-O Le7 6. Te1 b5 7. Lb3 d6 8. c3 O-O 9. h3 Sa5 Die klassische Tschigorin-Variante im Spanier wird heute nicht mehr so häufig gespielt, da Schwarz andere Systeme zur Verfügung stehen, die etwas aktiver sind. 10. Lc2 c5 11. d4 Dc7 12. Sbd2 Hier wird heute meistens 12.d5 gespielt, was auch vom Computer favorisiert wird. Weiß stellt mit dem Zug sicher, dass die c-Linie geschlossen bleibt und Abtausch vermieden werden. cxd4 Schwarz kann jetzt die Linie öffnen und etwas Druck gegen d4 machen. 13. cxd4 Sc6 14. a3 Mit diesem Zug verstärkt Weiß die Drohung d4-d5, da Schwarz die Antwort ...Sc6-b4 genommen wird. exd4 Das sieht richtig aus, da d4-d5 drohte. 15. Sb3 Lb7 16. Lf4 Man kann den d-Bauern später immer noch nehmen. Sd7 Die Idee des Zuges ist die Umgruppierung des Springers nach e5, was sich in der Partie nicht bewährt. Besser ist wohl 16...Tfe8, um Druck gegen e4 zu bekommen. Weiß steht dann nur leicht besser. 17. Sbx d4 Sxd4 18. Sxd4 Tfd8 Eine Alternative war hier 18...g6, um Sf5 zu stoppen. 19. Tc1 Das sofortige 19.Sf5 war schon stark, aber Tc1 und Lb3 zuerst ist ebenso gut. Se5 20. Lb3 Dd7

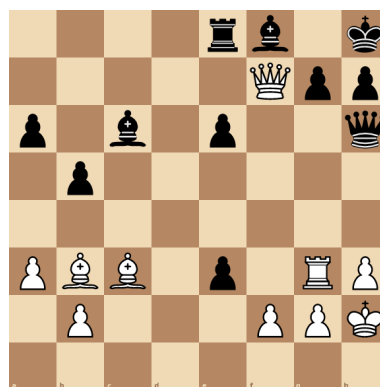


Eine Schlüsselstellung der Partie. 21. Se6 Wow, diesen Springerzug muss man erst einmal als Möglichkeit wahrnehmen! Die Idee ist 21...fxe6 22.Lxe5 dxe5?? 23.Dxd7 Txd7 24.Lxe6+ und Weiß gewinnt. Es scheint aber so zu sein, dass der weniger spektakuläre 21.Sf5 noch stärker war. Weiß erhält sehr gute Angriffschancen, meist basierend auf Tc3-g3. fxe6 Hier hätte das kaltblütige 21...Tdc8! kommen müssen, was Schwarz in der Partie hält. Nach Alfreds Zug ist seine Stellung objektiv verloren. 22. Lxe5 Die weißen Läufer sind extrem stark und auf die schwarze Königsstellung gerichtet. Die unmittelbare Drohung ist Dg4. Kh8 23. Lc3 Hier findet der Computer bereits 23.Lxg7+!! mit Gewinn. Die Begründung dafür ist allerdings für Menschen nicht zu sehen. Nach 23...Kxg7 24.Dg4+ Kh8 25.Lxe6 De8 26.Tc7 Lc8 gewinnt nur der seltsame Zug 27.Lf5!! mit der Idee Dg3-c3+, was natürlich nicht „findbar“ ist. Nach dem menschlichen Zug 23.Lc3 behält Weiß riesigen Vorteil,

aber es ist nicht direkt aus. Lf8 24. La5 Das sofortige 24.Dg4 war auch stark. Tdc8 25. Dg4 Txc1 26. Txc1 Tc8 27. Td1

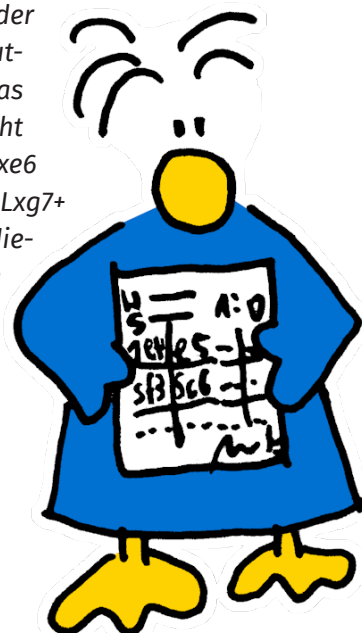


Natürlich nicht der Tausch auf c8. Der Turm soll später mit Td1-d3-g3 verbessert werden. Te8 28. Td3 Dc6 29. Te3 Zunächst muss der Bauer gedeckt werden. Dc1+ 30. Kh2 d5 31. Tg3 Das ist der einzige Fehler von Weiß in dieser stark gespielten Partie. Jetzt hat Schwarz noch einmal die Chance, zurück zu kommen. Am besten war 31.Lc3!, was verhindert, dass Schwarz seine Dame zur Verteidigung auf der c-Linie zurück ziehen kann. dxe4 32. Dh5 Lc6 Hier hätte 32...Dc8 33.Lc3 Dd7 noch gut verteidigt. Alfred war aber bereits in starker Zeitnot und erlaubt stattdessen Christian den direkten Gewinn. 33. Df7 Jetzt droht Lxe6. Dh6 34. Lc3 Jetzt nehmen alle weißen Figuren am Angriff teil. e3



Das ist der letzte Zug, der online zu sehen ist. Vermutlich folgte noch 35.Lxe6!, das ein Matt erzwingt. Es droht Dg8#, und weder 35...Txe6 36.Dxf8# noch 35...Dxe6 36.Lxg7+ Lxg7 37.Dxg7# retten. Mit diesem Sieg führt Christian mit 7 aus 8 und einem Punkt Vorsprung vor der Schlussrunde. Ein Remis würde also zum Titel reichen.

1-0



Vong fliegende Kullis über part time schulterfrei

Ein Kommentar aus dem Schiri-Team

Im Saal treffen auch in diesem Jahr wieder Weirdos auf Unverständnis und Ablehnung. Besonders ablehnend erscheinen dabei die Schiedsrichtenden. Niklas Rickmann würde dazu sagen: „Nicht vergnügungssteuerpflichtig.“ Aber mal ehrlich, warum haben die denn kein Verständnis dafür, dass die Kinder der U10 und U12 ihre Finger in Bewegung halten müssen. Dabei spielt es natürlich keine Rolle, ob der Finger in die Nase oder der Kulli durch den Raum fliegt.

Was hingegen so manche Hand nicht zu tun vermag, ist Schnürsenkel binden. Das fällt immer dann auf, wenn ein Kind den Boden auf Unreinheiten untersucht. Glücklicherweise haben unsere Schiedsrichtenden aber auch dafür einen Spruch, der zum Nachdenken anregt: „Binde deine Schnürsenkel und du stolperst nicht!“

Als weniger hilfreich und relevant für unsere Menschheitsgeschichte stellt sich die Diskussion dar, ob ein Hoodie, der so gezogen wurde, dass die Schulter frei liegt, als schulterfreies Oberteil bezeichnet werden darf. Wie ihr

euch sicherlich vorstellen könnt, gingen die Meinungen hier auseinander wie der HSV und Stuttgart, nämlich mit gut Differenz.

Einigkeit bestand, wie bei Monobrauen, darin, dass nach dem Aufsuchen von Sanitärräumen gerne auch der Wasserhahn genutzt werden darf, jedenfalls dann, wenn zum Hände waschen die eigenen Tränen nicht ausreichen.

Zurück zum Gegenstand unseres Interesses, damit ist nicht die Frage gemeint ob Leo und Antonia sich nun besser kennen als noch vor der DEM – man munkelt dem sei so – sondern zum Schach. Schachliche Irrlichter existieren zu hauf, Schwarz bestimme wo die Uhr stehe, die Uhr müsse immer zur Linken des Schwarzen stehen und dann eben so ärgerliche Dinge wie der Umstand, dass es die Gutschrift und den Übertritt in die zweite Zeitperiode eben erst mit Abschluss des jeweiligen 40. Zuges gibt. Doof nun, wenn man nach Zug 40 von Weiß 7 Minuten auf der Uhr hat und 10 laufen lässt. Mit Gewissheit können wir sagen, dass den beiden Spielenden ein Licht aufgegangen ist.

Taktik aus dem Turniersaal

Riyanna Müller – Cosima Müller

U14w Runde 8

(1) Weiß am Zug



Bogdan Burban – Levi Rusch

U10 Runde 10

(2) Weiß am Zug



Erik Heitmann – Sophia Hoffmann

ODJM B Runde 8

(3) Weiß am Zug



Darja Fischer – Dora Peglau

U16w Runde 8

(4) Weiß am Zug



Kevin Haack – Jakob Weihrauch

U18 Runde 8

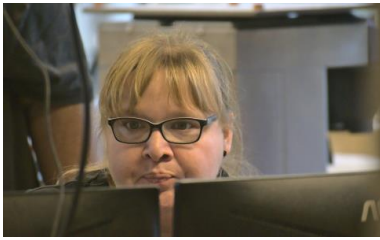
(5) Weiß am Zug



Lösungen: [1] 1.Lxf7+i Kxf7 2.Dh5+ g6 3.De5 [2] 1.Sxf7i Kxf7 2.De6+ Kf8 3.Sg6# [3] 1.Sb5i cxb5 2.Lc7 [4] 1.h6i Lxh6 2.Dh4 Tg8+ 3.Kf2 und Weiß hat entscheidenden Angriff [5] 1.Txf8+ Kxf8 2.Tf1+ Kg8 3.Lxh7+i oder 2...Lf4 3.g3 gewinnt

Teamer-Karten

Deck 6: Verkauf, Bulletin, Technik



Anke Behrend

„Miss Monitor“

Gefräßigkeit	★★★★★
Aggressivität	★★★★★
Schlaflosigkeit	★★★★★
Spielstärke	★★★★★
Humorschwärze	★★★★★
Gemütlichkeit	★★★★★



Björn Behrend

„Macht Itzehoe zum Bangalore des Schachs“

Gefräßigkeit	★★★★★
Aggressivität	★★★★★
Schlaflosigkeit	★★★★★
Spielstärke	★★★★★
Humorschwärze	★★★★★
Gemütlichkeit	★★★★★



Karl Juhnke

„Antiquitätenverkäufer par Excellence“

Gefräßigkeit	★★★★★
Aggressivität	★★★★★
Schlaflosigkeit	★★★★★
Spielstärke	★★★★★
Humorschwärze	★★★★★
Gemütlichkeit	★★★★★



Helmut Schumacher

„Nicht Anfassen!“

Gefräßigkeit	★★★★★
Aggressivität	★★★★★
Schlaflosigkeit	★★★★★
Spielstärke	★★★★★
Humorschwärze	★★★★★
Gemütlichkeit	★★★★★



Markus Semmel-Michl

„Angry pirate“

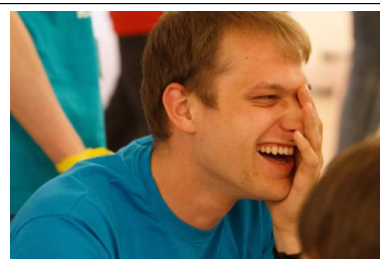
Gefräßigkeit	★★★★★
Aggressivität	★★★★★
Schlaflosigkeit	★★★★★
Spielstärke	★★★★★
Humorschwärze	★★★★★
Gemütlichkeit	★★★★★



Michael Juhnke

„Bierkapitän“

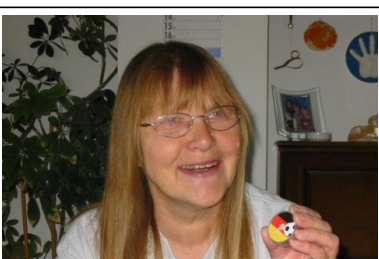
Gefräßigkeit	★★★★★
Aggressivität	★★★★★
Schlaflosigkeit	★★★★★
Spielstärke	★★★★★
Humorschwärze	★★★★★
Gemütlichkeit	★★★★★



Fabian Winker

„wünscht sich ein homogenes Team“

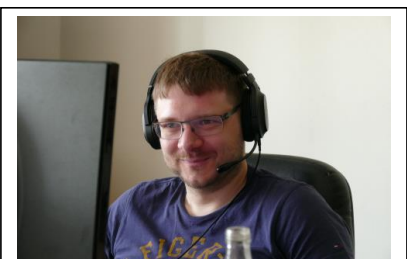
Gefräßigkeit	★★★★★
Aggressivität	★★★★★
Schlaflosigkeit	★★★★★
Spielstärke	★★★★★
Humorschwärze	★★★★★
Gemütlichkeit	★★★★★



Dagmar Schumacher

„Dagi Bee“

Gefräßigkeit	★★★★★
Aggressivität	★★★★★
Schlaflosigkeit	★★★★★
Spielstärke	★★★★★
Humorschwärze	★★★★★
Gemütlichkeit	★★★★★



Jens Koller

„Das steht nicht auf der Liste“

Gefräßigkeit	★★★★★
Aggressivität	★★★★★
Schlaflosigkeit	★★★★★
Spielstärke	★★★★★
Humorschwärze	★★★★★
Gemütlichkeit	★★★★★

Sommergewitter in Willingen – Es blitzt!

Selten war es so heiß in Willingen, zumindest erzählen sich dies diejenigen die es wissen müssen. Eine Abkühlung war unseren Spieler:innen dieses Jahr nicht vergönnt, ein Sommergewitter in der Gestalt des dritten Blitzturnieres dieser DEM überraschte dann aber doch jeden!

Nach U14- und Ü14-Blitz stand gestern das Ü14+ Blitz an. Das Plus steht dabei für jeden der Lust hatte, denn die Altersgrenze wurde kurzerhand außer Kraft gesetzt. Eine weise Entscheidung meinen diejenigen Trainer:innen, die die Gunst der Stunde nutzten und zwecks Teambuilding mit ihren jüngsten Schützlingen in das Unwetter hielten.

Das Blitz lockt nach wie vor sowohl Amateur als auch Profispieler an. Die durchschnittliche Wertungszahl des Setzlistenersten beträgt dabei unglaubliche 2436! Die des letztgesetzten Teams knappe 1200 und wie ihr euch vorstellen könnt ist bei 45 Teams auch das ganze Spektrum dazwischen reichlich abgedeckt.

Nach neun Runden konnten gleich drei Mannschaften je 15 Mannschaftspunkte für sich beanspruchen. Damit stand es fest, die Zweitwertung muss ran. Was sagt denn Herr Sonneborn zu den Platzierungen? Auf Platz 3 landete „Kein Teamname“ a.k.a. FM Pascal Karsay, IM Thore Perske und David Musiolik.

Der zweite Platz ging an „S-Hs U8-Team“ mit IM Benedict Krause, FM Magnus Arndt und Thomas Thannheiser.

Gesamtsieger des diesjährigen, dritten, Blitzturnieres durfte sich dann „Collin, Ralf und Rolf“ nennen. Die Setzlistenersten mussten lediglich eine Niederlage einstecken und eine Punkteteilung vereinbaren. Mit FM Collin Colbow, IM Nikolas Wachinger und IM Jari Reuker, weiste dieses Team auch die höchste Dichte an Titelträgern auf.

Neben den Teamplatzierungen wurden vom Organisationsteam auch die Einzelspielerergebnisse erfasst und Brettpreise ausgelobt.

Brettpreise:

- IM Jari Reuker 8,5 aus 9 Punkten
- Julius Ohler 8 aus 9 Punkten
- FM Pasa Karsay 7,5 aus 9 Punkten

Beste Spielerin:

- Ana-Maria Bursan und Enna Evering je 7 aus 9

Wir hoffen ihr hattet viel Spaß und beehrt uns auch im nächsten Jahr wieder, bis dahin, meidet besser Blitze!

Anastasias Matt e.V. – Förderverein für Mädchen

Der Anastasias Matt e.V. ist ein 2018 in Berlin gegründeter Förderverein für Mädchen und junge Frauen. Er soll ihnen die Chance geben sich persönlich und schachlich zu entwickeln. Aktuell schreibt der Verein beispielsweise Training und ein Mädchencamp aus, wofür nur noch wenige Plätze offen sind. Die Arbeit innerhalb des Vereins bezeichnet die 1. Vorsitzende Bettina Bensch als fröhlich und zielorientiert. Der Sinn hinterdran: jungen Mädchen durch Training mit starken Spielerinnen ein Vorbild nahezubringen und an die Hand zu geben. Wer also Lust hat Teil des Programmes, sei es als Spielerin, Trainerin oder als Förderer, zu werden, kann sich bei Bettina Bensch melden. Auch Nadja Jussupow, Referentin für Frauenschach des DSB befürwortet die Arbeit und möchte zukünftig an Ideen und Programme anknüpfen, um das Mädchen- und Frauenschach Deutschlands weiterzubringen.

Neues aus der Gerüchteküche

Meine Damen und Herren, Gossip Girl ist zurück, und diesmal mit einem echten Banger im Gepäck. Am heutigen Tage haben wir massiv Daten erhoben, um genauestens die Erkenntnisse der bisherigen Woche Revue passieren zu lassen. Dabei haben wir einige spannende Entdeckungen gemacht: Wir starten mit dem #ToleoGate, welches etwas an Fahrt verloren hat. Ob die roten Köpfe aller Beteiligten mit etwaigem Gefühl des Ertapptseins oder auf die sich anbahnende Krankheitswelle zurückzuführen ist, lässt sich nicht final beantworten. Auf anderer Ebene verdichten sich die Indizien aber: Unsere schmachttenden Schiedsrichter:innen zeigten sich zuletzt auffällig oft in dualer Grüppchenbildung. Auch interteamal verdichten sich klare Anzeichen für sich teamende Kombinationen, die der aufmerksame Flaschenpostleser in den vorigen Ausgaben bereits erspähen durfte. Weitere Informationen dazu gibt es im exklusiven Informationsbasar in K29. Doch nicht nur teamintern geht es spicity her: Auch außerhalb der Teamgrenzen konnten wir vermehrt Schwingungen erkennen. Eine Querschnittsstudie unter jüngeren Delegationsleiter:innen und Betreuer:innen deutet auf spätnächtliche Aktivitäten (im Rahmen des Ehrenkodexes) hin. Unsere Quellen – die selbstverständlich sowohl in den offenen wie in den qualifizierten Turnieren sitzen – haben uns dazu exklusive Einblicke in die Abgründe von Spieler:innen-Partys in Willingen gegeben. Dass es dort hoch hergeht, darüber brauchen wir uns keine Illusionen zu machen. Doch für das volle Ausmaß müssen wir noch ein wenig buddeln, bis wir eine Sonderausgabe Flaschenpost zum Spieler:innen-Gossip bringen können. Also fürchtet euch oder freut euch auf die nächsten Ausgaben unserer Investigativrecherche; und vergesst nicht, uns fleißig im Öff-Büro mit dem neuesten Gossip zu füttern.

XOXO, Gossip Girl

Zeitungsgrüße

Go **Atreyu!** Letzter Tag, wir drücken dir die Daumen!! Sabine und Familie ### Der letzte Morgen und der letzte Gruß! Mein liebster **Christian**, morgen bis du wieder bei mir und ich freue mich wie verrückt auf dich. Genieße den Tag, die letzte Partie und die Zeit mit Papa. Ich liebe dich mal 3000. Mama ### Liebe **Sidney**, belohne Dich heute selbst wieder mit einem Punkt und freue Dich auf die Abschlussfeier! Omi Grit und Opi Werni ### Lieber **Julius**, wir wünschen Dir heute einen guten Abschluss deiner Schach-Woche! Wir sind sehr stolz auf Dich! Jarik & Jonathan & Mama ### +++**Alex** (Nadvid), du Rakete! Ein großartiger Spieltag liegt hinter dir! Spiel weiter so ... Du schaffst das! Wir drücken dir ganz doll alle unsere Daumen! Liebe Grüesse von Wilhelm, Niklas, Onkel Carsten und Tante Tine+++ ### Liebe **Neumeier s**, liebe Grüße von Oma und Opa. Genießt den letzten Tag und kommt gut heim. Wir freuen uns schon. ### +++**Alex** - Du bist Spitze nun noch ein letztes gutes Match und Du hast es geschafft! Wir sind in Gedanken bei Dir und feuern Dich an ... Viel Glück. Deine Oma und Dein Opa +++ ### Liebe **Laura**, lieber **Johannes** Rössling, viele Grüße zum Samstag senden wir euch aus Schönebeck. ### Liebes **WeDa-Team** aus Berlin, einen letzten tollen Tag in Willingen wünsche ich euch! Gewinnt nochmal alle eure Partien! Liebe Grüße Claudia ### Liebe Marie, alles Gute zu Deinen Geburtstag wünscht Dir Oma, Opa, Jan und Papa ### Hallo **Ronja** Wilke mach weiter so, du bist super, wir drücken die Daumen und hoffen auf ein gutes Spiel Opa Berthold und Oma Angelika aus Wismar. ### Gruß vom Spielabend des SKJE an alle SKJE'ler auf der DEM! Wir drücken **Jonathan, Maria und Lotta** und ebenso allen anderen Hamburgern die Daumen für eine erfolgreiche Schlussrunde! ### Lieber **Jannis!** Wir wünschen Dir viel Glück und Erfolg beim Endspurt. Wir freuen uns, wenn Du und Papa wieder zuhause seid. Deine Fans Philipp und Mama ### Hallo **Mattheo**, jetzt ist das Turnier schon fast wieder vorbei und mit Sicherheit war es an manchen Tagen ziemlich anstrengend. Ich hoffe du bist nicht zu erschöpft für die Klassenfahrt nächste Woche;) aber bestimmt nicht, wenn nicht Sonntag im Zug noch ein bisschen schlafen. Ich hatte gerade Radtraining mit den kleinen Kindern, da fällt mir immer wieder auf wie gut und sicher du im Vergleich fahren kannst:) Bis später! Cara ### PONNU Hallo **Akkiya**, Du hast bestimmt noch sehr viele Vierblättriges Kleeblätter im kopf. Damit wirst du heute gewinnen, **Vasuda. Vekkiri**, You have been playing great so far. One last push!!! Viel Spaß und Viel Glück!!! Appa KUTTY ### Viel Erfolg an alle **Neumarkter** in der letzten Runde! Gebt nochmal alles! ### Liebe **Flora** für Dein letztes Spiel wünschen wir Dir viel Erfolg, volle Konzentration und Glück. Wir haben Dich lieb und Du machst das ganz toll. LG ### Das ist heute der letzte Gruß an meine Große und ihren tollen Begleiter. Ich freue mich darauf, wenn ihr wieder da seid und würde gern jetzt schon in die Zukunft schauen, auf welchem Platz mein Töchterchen heute Abend wohl steht. Aber wie auch immer es ausge-

hen sollte: ich wünsche dir von Herzen heute noch einmal ein ganz tolles Spiel! Hab einfach Freude daran, wie schon die ganze Woche über. Ceterum censeo Carthaginem esse delendam. ### Liebe **Lloyd**, wir wünschen Dir gutes Spiel and jia you! ### die besten Wünsche vom SK Germering an alle Bayerischen TeilnehmerInnen für den Endspurt! ### **Hannes**, happy Birthday!!! Bleib so 'ne coole Socke ;) Liebe Grüße vom Zimmer Nr. 362 ### Liebe **BARNIMER SCHACH-FREUNDE** die letzte Runde steht an gebt noch ein aller letztes mal Vollgas. Bringt eure Gegner zum Schwitzen und beweist allen und jeden was ihr könnt. ### Meine lieben **Saarbrücker**, zum Turnierende sende ich Euch noch einmal eine Zusatzportion Leidenschaft zum notwendigem Schachglück bei entspanntem Frohsinn. Ich bin stolz auf Euch, alles Liebe Omi ### Ich grüße die gesamte Familie **Giss**, insbesondere natürlich Sonja, Marlene und Annika! Liebe Grüße aus Ulm ### Gute Morgen an die Thüringer Jungs: **Moritz Emanuel Otto Adrian Raphael Theo Moritz Jonathan Anton Mads Mattheo Nico Marlon Magnus Antonius Sinom Marek Johan Erik** ... zeigt noch einmal, was ihr könnt. ### Guten Morgen Mädchenpower aus Thüringen. **Lia Mathilda Amelia Sidney Amalia Gabriela Helena** und besonders **Elisa** ... wir drücken euch ganz fest die Daumen. ### Guten Morgen Team Thüringen. Auf in die finale Runde mit Mut, Spaß, Engagement, erfolgreichenden Ideen und Durchhaltevermögen. Nutzt eure Chancen und spielt eure besten Partien. Zu Hause fiebern alle mit. Ihr könnt das, ihr schafft das und ganz bestimmt gibt es Punkte zu verzeichnen. Wir glauben daran. ### Hallo **Simon**, alles Gute für den Endspurt wünschen Dir Tante Gerlinde und Onkel Hans ### Allen **Offenbacherinnen** und **Offenbachern** drücken wir für die Schlussrunde nochmal alle Daumen! ### Liebe **Issi**, für die letzte Runde drücken wir Dir ganz doll die Daumen! Du schaffst das! Team Tande ### Hallöchen ihr 2, Endspurt! Wir sind sehr stolz auf euch, wie ihr die Woche gemeistert habt. Bis morgen in Liebe M+P ### **Annika** und **Marlene**, liebe Grüße aus Bayern. Viel Spass. Opa und Oma ### Endspurt! FINALE! Gleich ist die DEM2023 Geschichte! Ein letztes Mal DEM-Luft schnuppern! Genießen! Den 3 schwarz-weißen-Grenzgängern viel Spaß! Viel Glück und Toitoi! Mädels zeigt es dem großen Bruder! HEL M+M+S ### Grüße an die beste Delegation (natürlich **Hessen**). Viel Glück und Erfolg für die letzte Runde!! Liebe Grüße, Helene ### Liebe **AADFJJLPMT**, viel Glück und Erfolg zum Schluss wünscht euch euer stolzer HeuteVonZuHauseAusZuschauer! ### Liebe Grüße an alle SK **KELHEIM** Spieler: Genießt eure letzte Runde und holt euch nochmal fleißig Punkte!!! Es war schön mit euch allen hier in Willingen! ### Ein letzter Gruß an die **saarländische Delegation**, insbesondere die Riegelsberger bevor es zurück ins schönste Bundesland geht! ### Lieber **Christian**, lieber **Timo**, die besten Grüße aus Berlin sendet Torsten. Auf eine tolle letzte Runde und danke für die vielen schönen Partien! Kommt gut zurück! ### Grüsse aus dem Saarland, super Turnier gespielt weiter so ###